

Zum Frühstück

Haie in der Kaffeetasse
drehen ruhig ihre Kreise.
Ein Mieter im Nutellaglas -
beim Singsang einer fremden Weise.

Unterm Tischtuch, konspiri -
kriechen Beulen zueinander.
Aus der Butter wächst ein Elch.
Schüttelt sich, beginnt zu wandern.

Kaum zu hören - nagt etwas . . .
Oben, unten - Krümelflug.
In die Brötchen kommt Bewegung -
haben Beine, welch ein Zug !

Palmen spriessen durch die Wurst
voll Marmeladenkäfertee.
Das Besteck verliert die Form,
stroemt in den Chromvanadiumsee . . .

Auch Teller, Tassen treiben los -
zerschmelzen in der Karawane . . .
Alles neigt sich, fließt zentriert,
zum Opferstock der Traumbanane . . .

So viel Frühstückszelebrie -
ein Brotbelag der Fantasie . . .

© Ralf Risse

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)